

Ein zukunftsweisendes Konzept

Die Zahl der Schulen mit Abi-Bac nimmt in beiden Ländern von Jahr zu Jahr zu. Abi-Bac gibt es inzwischen in allen französischen Regionen und in fast allen deutschen Bundesländern. Das Abi-Bac wird von beiden Regierungen in intensiver Kooperation unterstützt. Dieses zukunftsweisende Bildungskonzept ist dennoch einmalig in seiner Art. Es ist Ausdruck der engen deutsch-französischen Zusammenarbeit in Wirtschaft, Politik und Kultur.

Deutsch-französische Studiengänge

Die Abi-Bac-Absolventen sind die bevorzugten Bewerber für die große Zahl der deutsch-französischen Studiengänge, die in den Bereichen **Jura, Medizin, Sozial- und Geisteswissenschaften, Ingenieurswesen, Wirtschaft** und vielen anderen zu binationalen Abschlüssen führen.



www.dfh-ufa.org
info@dfh-ufa.org

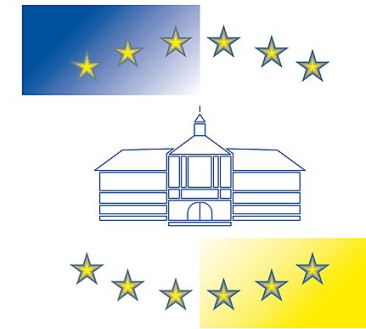
Erfahrungen, Kompetenzen, Angebote...

- ▶ erfolgreiche Abi-Bac-Jahrgänge
- ▶ bilinguale Sachfachlehrer (Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde)
- ▶ CDI: ein **multimedialer Arbeitsraum** für die "Bilis"
- ▶ DELF: international anerkannte Französisch-Prüfungen
- ▶ Frankreich „erLEBEN“: Drittortbegegnung in **Autrans** oder **Breisach**, Austausch mit der Cité Scolaire Albert Londres in **Vichy**
- ▶ Kooperation mit unseren Abi-Bac-Partnern: Lycée Fabert in **Metz**, Lycée Leconte de Lisle in **La Réunion** (Übersee-Departement)
- ▶ weitere binationale Projekte ...



„Durch den bilingualen Zug hat man später viel mehr Chancen, an Unis und Jobs in Frankreich oder auch der Schweiz zu kommen“ (Maika)

„Bilingualer Unterricht ermöglicht es, eine Sprache nicht nur zu lernen, sondern sie auch aktiv anzuwenden und sich dadurch mehr und intensiver damit auseinanderzusetzen!“ (Louisa)



Hegau-Gymnasium Singen
Partnerschule für Europa

FRANZÖSISCH BILINGUAL

ABI-BAC

fit für Europa - prêt pour l'Europe



Fit für Europa Prêt pour l'Europe

- ▶ noch intensivere und breitere Sprachförderung
- ▶ Vermittlung interkultureller Kompetenz in Geschichte, Geographie (Natur, Kultur, Wirtschaft) und Politik
- ▶ Projektarbeit mit französischen Partnern
- ▶ gleichzeitiger Erwerb des deutschen und französischen Gymnasialabschlusses:
Abi-Bac

Unser Konzept für den bilingualen Zug Französisch im Rahmen von G 8

- ▶ Englisch ist erste Fremdsprache für alle in Klasse 5
- ▶ Französisch bilingual beginnt in Klasse 6 (verstärkter Fremdsprachenunterricht)
- ▶ Geographie bilingual in Klasse 7 bis 10, Geschichte bilingual in Klasse 8 und 10, Gemeinschaftskunde bilingual in Klasse 9 und 10
- ▶ Die Schüler/innen im bilingualen Französisch-Zug haben alle Möglichkeiten der Profilwahl in Klasse 8
- ▶ Französisch bilingual eröffnet den Zugang zum Abi-Bac-Zug in den Jahrgangsstufen 11 und 12 und damit den Weg zum deutsch-französischen „Doppeldiplom“

Höherer Einsatz...

(pro Woche ca. 2-3 Stunden zusätzlich)

Ab Klasse 7 werden nacheinander die Sachfächer Geographie, Geschichte und Gemeinschaftskunde nicht nur auf Deutsch, sondern zunehmend (nicht ausschließlich!) auf Französisch unterrichtet.

Dafür steht den Sachfächern jeweils eine Stunde mehr Unterrichtszeit zur Verfügung. Der französische Sprachunterricht ist durch Zusatzstunden verstärkt.

In der Kursstufe belegen die Abi-Bac-Schüler Französisch und Geschichte bilingual als Kernfach.

Die Literatur und die Kultur Frankreichs sind Schwerpunkte des Unterrichts. Geographie bzw. Gemeinschaftskunde werden mit einer Zusatzstunde auf Französisch unterrichtet.

... aber auch höherer Gewinn

- ▶ Austausch- / Kooperationsprojekte mit französischen Partnern
- ▶ deutlich höhere Sprachkompetenz und deutlich höhere soziale Kompetenz
- ▶ Unterstützung individueller mehrmonatiger Frankreich-Aufenthalte
- ▶ deutsch-französisches **Abi-Bac**



Abi-Bac: eine integrierte Prüfung zwei Abschlussdiplome

Im bilingualen deutsch-französischen Zug kann das doppelte Abitur (Abi-Bac) erworben werden: das normale deutsche Abitur und gleichzeitig das französische „Diplôme du Baccalauréat Général“, zusätzlich zum Abiturzeugnis.

Die beiden nationalen Abschlüsse – „Abi“ und „Bac“ – werden in Baden-Württemberg im Rahmen der jährlichen Abiturprüfung erworben. Es handelt sich nicht um ein zusätzliches, sondern um ein integriertes Prüfungsverfahren.

Ein Plus

Gute Englisch-Kenntnisse sind heute selbstverständlich.

Die bilingualen Französisch-Schüler erwerben sie genauso wie ihre Mitschüler. Auch sie haben Englisch als erste Fremdsprache.

Was jedoch im Berufsleben besonders zählt, sind zusätzliche, sich davon abhebende Qualifikationen:

- ▶ interkulturelle Kompetenz
- ▶ deutlich höhere kommunikative Fähigkeiten in der Sprache unseres wichtigsten Partners: Frankreich.
- ▶ nicht zuletzt auch der Nachweis besonderer Leistungsfähigkeit - dokumentiert durch das «baccalauréat»